

DAS SEMINAR

- Termin** Mo., 13. Mai 2024, 10:00 Uhr
bis Fr., 17. Mai 2024, 16:00 Uhr
- Leitung** Eva Peters, LWH
- Referentinnen** Suzanne van Melle, Dipl.-Pädagogin
Katrin Schußmann, Erziehungswissenschaftlerin
Eva Peters, Erziehungswissenschaftlerin
- Kosten** 815,00 € inkl. Verpflegung und
Übernachtung (EZ-Zuschlag 17,00 €)
- Sem.-Nr.** 2405017

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

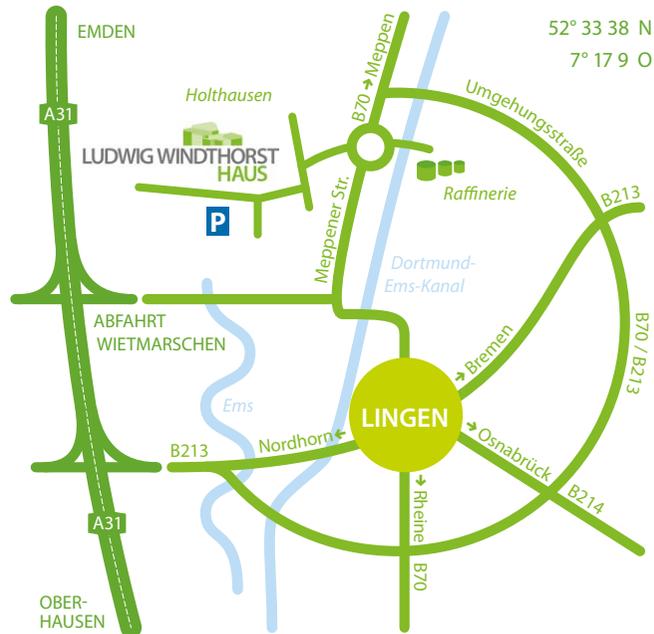
Daniela Gille

Tel.: 0591 6102 - 146
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: gille@lwh.de

VERANSTALTUNGORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: 51 in_child_g23a0f8657_1920/unsplash.com; 52: in_child/unsplash.com; 55
Child_unsplash.com



Aufbauqualifizierung „Facherzieher*in für Krippenpädagogik“ Blockwoche

für Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen

Montag - Freitag
13. - 17. Mai 2024

AUFBAUQUALIFIZIERUNG „FACHERZIEHER“

Durch den seit 2013 geltenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab einem Jahr ist der Ausbau der Kinderbetreuung zu einem erklärten Ziel der Bundesregierung geworden. Dadurch rückte auch die frühkindliche Bildung in den Fokus. Die Arbeit in der Krippe mit Kindern zwischen einem und drei Jahren unterscheidet sich von der Arbeit mit Kindern über 3 in vielen Punkten, so dass Fachkräfte in Krippen besonderes Wissen benötigen. Diese werden in der Fortbildungsreihe „Qualifizierung zur Krippenfachkraft“ (145UE) vermittelt und in der Aufbauqualifizierung „Facherzieher*in für Krippenpädagogik“ vertieft. (50UE)

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme an der Aufbauqualifizierung das Zertifikat „Facherzieher*in für Krippenpädagogik“.

Voraussetzung zur Teilnahme an der Aufbauqualifizierung ist der Besuch der Fortbildungsreihe „Qualifizierung zur Krippenfachkraft“ im Ludwig-Windthorst-Haus oder eine vergleichbare Qualifikation. Durch die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ergibt sich eine Gesamtsumme von 195 Unterrichtseinheiten (UE), durch die ggfs. eine Anerkennung als besonders schwierige fachliche Tätigkeit im Rahmen der Protokollerklärung Nr. 6 Buchstabe f zur EG S 8b in Abschnitt 9 in §4 der Anlage 2 zur AVO möglich ist. Dies ist bitte individuell mit Ihrem Arbeitgeber zu klären!



REFERENTINNEN



Suzanne von Melle, ist Diplom-Pädagogin und zertifizierte Mediatorin (BMWA). Sie arbeitet seit Jahren im Bereich der Erwachsenenbildung mit dem Schwerpunkt Frühkindliche Bildung und Entwicklung. Sie ist als Referentin für Kita-Mitarbeiter*innen in Teamfortbildungen und Prozessbegleitung tätig. Von 2010 bis 2018 war sie als Studienleiterin im Ludwig-Windthorst-Haus verantwortlich für den Bereich Pädagogik/Frühpädagogik. Danach war sie bis zum Sommer 2022 beschäftigt als Lehrkraft in der Erzieher*innenausbildung an der Marienhausschule in Meppen.



Katrin Schußmann, Erziehungswissenschaftlerin

- Ausbildung zur staatl. anerkannten Erzieherin

- Ausbildung zur Proficlown

- Studium der Gebärdensprachen und Erziehungswissenschaft (M.A.) seit 2004

- von 2012 bis 2019 Klinikclown in

Oldenburg und Leer

- seit 2014 babySignal Seminarleiterin für päd. Fachkräfte

- seit 2018 Leiterin der Frühförderpraxis „dico – Bilinguale Entwicklungsbegleitung“



Eva Peters ist Erziehungswissenschaftlerin und Traumapädagogin. Seit 2022 ist sie als Studienleiterin für die Bereiche Pädagogik und frühkindliche Bildung im LWH verantwortlich. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte sind die Arbeit mit Menschen mit Migrationshintergrund, Trauma, Resilienzförderung und Kinderschutz.

INHALTE

Umgang mit Hauen, Beißen, Kratzen

- Beißverhalten von Kindern im Krippenkindern – ganz normal?!
- Kategorien und Ursachen von „Beißverhalten“
- Umgang mit den Kindern
- Umgang mit den Eltern
- Analyse und Intervention bei Vorfällen in der Krippe
- Umgang mit „herausfordernden“ Kindern

Sexualentwicklung/Körperwahrnehmung

- Kindliches Sexualentwicklung und kindliches Körperbewusstsein
- Merkmale kindlicher Sexualität
- Doktorspiele unter Kinder – was ist normal?
- Umgang mit Übergriffen
- Zusammenarbeit mit Eltern

Geschlechterbewusste Pädagogik

- Grundlagen geschlechterbewusster Pädagogik
- Entwicklung der Geschlechtsidentität und Einflüsse auf diese
- Eine geschlechterbewusste Haltung im Team entwickeln
- Spielräume geschlechterbewusst gestalten
- Bildungsangebote gestalten: Arbeit mit Kinderbüchern
- Elternarbeit geschlechtersensibel gestalten

Gebärdenunterstützte Kommunikation in der Krippe

- Vorteile und Einsatz in der Krippe
- Gesten und Gebärden von Kleinstkindern
- Gebärden für die Krippe einsetzen

Elternarbeit bei Eltern mit Migrationshintergrund